

**DMSB**  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FÉDÉRATION FRANÇAISE  
**FFSAI**  
DU SPORT AUTOMOBILE

**ATS**  
LEICHTMETALLRÄDER

 **BOSCH**

 **KUMHO**  
TYRES

2

19. – 21. Mai 2005  
Formel 3 Euro Serie  
Formel 1 Grand Prix Monaco – freies Training

## Lewis Hamilton in Monaco vorne

Streckentemperatur: 41,1 °C  
Luft: 25,2 °C

**Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:29,968 min)** markierte im freien Training der Formel 3 Euro Serie im Rahmen des Grand Prix von Monaco die Bestzeit. Der Brite verwies **Adrian Sutil (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:30,846 min)** und **Loïc Duval (Signature-Plus, Dallara-Opel, 1:30,986 min)** auf die Plätze. Mit **Esteban Guerrieri (Team Midland Euroseries, Dallara-Toyota, 1:31,275 min)** auf Rang sechs stehen alle in der Formel 3 Euro Serie vertretenen Motorenhersteller unter den ersten sechs..

Beim Saisonhöhepunkt der Formel 3 Euro Serie hatten die 23 Piloten der härtesten Nachwuchsrennserie der Welt nur 30 Minuten Zeit, sich auf die schwierige Strecke durch die Straßen von Monte Carlo einzustellen. Das gelang dem als Tabellenführer an die Côte d'Azur gereisten Lewis Hamilton am besten. Der farbige Brite hatte am Schluss einen Vorsprung von 0,878 Sekunden auf seinen Teamkollegen Adrian Sutil. Der lag wenige Minuten vor dem Ende des freien Trainings nur auf der fünften Position, in der Schlussminute attackierte der Gräfelinger noch einmal und fuhr bis auf Platz zwei vor. Loïc Duval und James Rossiter (Signature-Plus, Dallara-Opel, 1:31,055 min) belegten die Positionen drei und vier vor Franck Perera (Prema Powerteam, Dallara-Opel, 1:31,121 min) und Esteban Guerrieri (Team Midland Euroseries, Dallara-Toyota, 1:31,275 min).

Sebastian Vettel (Mücke Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:31,509 min), ehemaliger Sieger des prestigeträchtigen Monaco Kart Cup, beendete das freie Training auf dem achten Platz vor Fabio Carbone (Signature, SLC R1-Opel, 1:31,755 min), der als einziger Pilot im Feld keinen Dallara fährt.

**Lewis Hamilton (ASM F3):** „Mein Training verlief problemlos. Ich habe versucht, die Strecke kennen zu lernen und konnte meine Rundenzeiten ständig verbessern.“

**Adrian Sutil (ASM F3):** „Ich bin heute relativ vorsichtig gefahren, denn das Wichtigste war, sich mit der Strecke vertraut zu machen und das Auto nicht zu beschädigen. Ich freue mich auf das Qualifying, denn ich kann mich noch um einiges steigern.“

**Loïc Duval (Signature-Plus):** „Dafür, dass ich das erste Mal durch die Straßen von Monte Carlo gefahren bin, ist das Ergebnis recht gut. Die Strecke ist nicht einfach, deswegen bin ich nicht volles Risiko gefahren. Wichtig war, keinen Unfall zu haben.“

Formula 3 Euro Series  
Press & Public Relations  
ITR e.V.  
Kay-Oliver Langendorff  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Tel +49(0)611/34 11 77-0  
Fax +49(0)611/34 11 77-7  
Mobil +49(0)172/103 23 32  
media@f3euroseries.com  
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com